



TPG ProjectLink

Fragen und Antworten

FAQ: FRAGEN UND ANTWORTEN ZU TPG ProjectLink

1 Wer braucht TPG ProjectLink?

TPG ProjectLink richtet sich an alle Anwender von Microsoft Project Server oder Project Online, die in einer komplexen Multiprojekt-/Programmumgebung erkennen, dass die Microsoft Tools „out of the box“ (= Basisfunktionen) Grenzen haben. Das Add-on TPG ProjectLink überwindet diese Grenzen und ermöglicht wichtige Anwendungsfälle im Multiprojekt-/Programmmanagement, die mit den Microsoft Basisfunktionen nicht oder nur sehr unkomfortabel umzusetzen wären.

2 Wie funktioniert TPG ProjectLink technisch?

TPG ProjectLink setzt auf MS Project Server oder Project Online als Basis auf und erweitert deren Möglichkeiten im Multiprojekt-/Programmmanagement. Als Add-on im MS Project Client liest TPG ProjectLink die Daten direkt vom Project Server/Online. Die Quellprojekte werden nicht verknüpft oder verändert, was ein wichtiger Unterschied zur Microsoft Basisfunktion ist. So bleibt jede:r Projektleiter:in „Herr / Frau“ des eigenen Planes und muss nicht befürchten, dass der Plan von außen unkontrolliert verändert wird.

3 Lässt sich TPG ProjectLink an die Prozesse im Unternehmen anpassen?

Ja, TPG ProjectLink lässt sich sehr gut an Ihre Prozesse anpassen. Sie müssen Ihre Prozesse also nicht zwangsläufig gemäß der neuen Multiprojekt-/Programmlösung verändern. Das erhöht die Akzeptanz der Lösung.

4 Warum brauchen wir ein Add-on zu Project Server/Project Online für Programmmanagement?

Microsoft Project Server und Project Online haben in der Basisfunktion die folgenden wichtigen technologischen Einschränkungen:

- » Für das Einrichten eines projektübergreifenden Links benötigen Sie Schreibrechte auf beide betroffenen Projekte.
- » Verknüpfung können Sie nur durch Abhängigkeit (= Vorgänger-/Nachfolgerbeziehung) zwischen 2 Vorgängen realisieren.
- » Sie haben keine übersichtliche Vorschaufunktion, aus der Sie erkennen können, wie sich das Übernehmen zeitlicher Änderungen im Quellprojekt auf Ihr Zielprojekt auswirken wird. Das ist unkomfortabel.
- » Komplexes Programmmanagement können Sie mit den Basisfunktionen nur sehr schwer abbilden.
- » Bei vielen verknüpften Projekten kann Ihr Project Server/Project Online Performance-Probleme bekommen.

5 Was kann TPG ProjectLink besser bei Verknüpfungen von Vorgängen zwischen Projekten?

Die folgenden Gründe sprechen für TPG ProjectLink im Multiprojekt-/Programmmanagement:

- » Sie benötigen zum Einrichten von Verknüpfungen keine Schreibrechte auf fremde Projekte.
- » Das Tool liest nur Daten zu den fremden Projekten vom Project Server/Project Online, verändert die Quellprojekte selbst aber nie.
- » Quellprojekte müssen Sie nicht erst öffnen, um neue Links zu erzeugen oder aktuelle Informationen im Zielprojekt zu erhalten. Dies wirkt sich positiv auf die Systemperformance aus.
- » Da Informationen schneller zur Verfügung stehen, sparen Ihre Projektleiter und Entscheidungsgremien Zeit.



- » TPG ProjectLink bietet Ihnen verschiedene Arten von Verlinkungen, die Sie je nach Bedarf einsetzen können:
 - » 1:1-Verlinkungen wie z.B. Informationen eines externen Vorgangs in benutzerdefinierten Feldern (Softlink)
 - » die Kopie eines externen Vorgangs als eigene Zeile (Mirrorlink) oder
 - » eine Liste von Vorgängen aus diversen externen Projekten (Meilenstein-Rollups)
- » Sie finden notwendige Quellvorgänge für Ihr Projekt schnell durch die Auswahl über den benutzerfreundlichen TaskPicker. Dies ist ein Dialog zum direkten Anzeigen eines externen Projektes ohne kompliziertes Öffnen und Einfügen desselbigen in Ihren Projektplan.
- » In der Microsoft Basisfunktion funktionieren Liefergegenstände (Deliverables) nur im Project Web Access (PWA). Sie können zudem nur Termininformationen übertragen. Mit TPG ProjectLink arbeiten Sie über PWA-Grenzen hinweg.
- » Je nach Konfiguration können Sie beliebige weitere Informationen zum Quellvorgang mit in Ihr Projekt übernehmen.

6 Welche Vorgänge aus anderen Projekten kann ich als Projektleiter:in in mein Projekt verlinken?

Mit TPG ProjectLink können Sie prinzipiell jeden Vorgang von Projekten verlinken, auf die Sie Leserechte haben. Bei Bedarf lässt sich dies auch erweitern auf Projekte, auf die gemäß Project Server Berechtigung keine Leserechte bestehen.

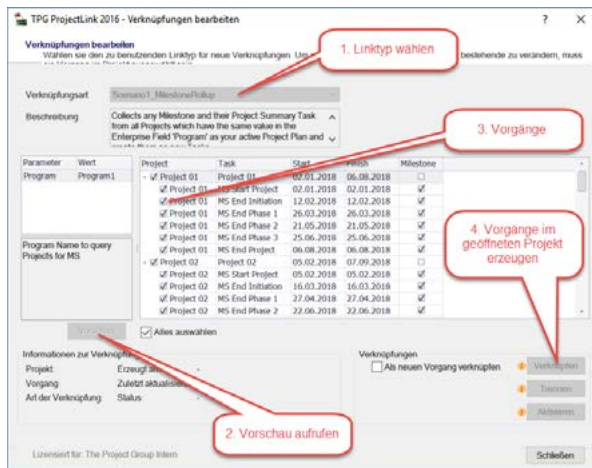
7 Ist Welche Linktypen bietet mir TPG ProjectLink?

- » **Softlinks:** Verknüpfungen mit dem Quellvorgang werden im Zielplan nur rein informativ in derselben Zeile wie der Zielvorgang angezeigt. Es besteht keine Verknüpfung und hat keine terminliche Auswirkung auf die Zielvorgänge.
- » **Mirrorlink:** Diese 1:1-Verknüpfung legt im Zielplan einen eigenen Vorgang in einer neuen Zeile an. Dieser ist mit der Quelle wie ein Hardlink verknüpft und kann rein informativ genutzt werden, wenn innerhalb des Zielplans keine Verknüpfung mit anderen Vorgängen erfolgt.
- » **Rollup:** Eine Möglichkeit, mehrere Quellvorgänge in einer Aktion als eine Liste von Vorgängen im Zielprojekt zu erzeugen per Mausklick. Frei konfigurierbar.
- » **Hardlink:** Hiermit kann direkt in die Terminplanung eingegriffen werden. Bei einem Hardlink wird kein neuer Vorgang im Ziel-Terminplan angelegt. Stattdessen schreibt dieser Linktyp direkt in die Termine des Zielvorganges und erzwingt damit Terminverschiebungen.

8 Ist es einfach, mit TPG ProjectLink eine Verknüpfung zwischen Vorgängen aus verschiedenen Quellprojekten mit meinem Zielprojekt herzustellen?

Ja, das ist sehr einfach, weil Sie der TaskPicker hier hervorragend unterstützt. Das folgende Bild zeigt die Oberfläche des TaskPickers und die einzelnen Schritte:

1. Linktyp wählen
2. Projekt aus der List wählen
3. zu verknüpfenden Vorgang wählen
4. Klicken des Buttons zum Einrichten der Verknüpfung



Mit vier Klicks richten Sie Links in TPG ProjectLink ein.

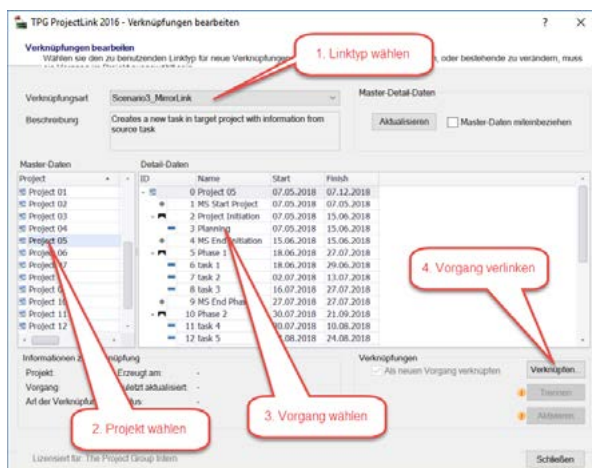
9 Ist es einfach, mit TPG ProjectLink Multiprojekt-Übersichten zu erstellen?

Ja, das ist sehr einfach über die Rollup-Funktion. Das Vorgehen ist im folgenden Bild des Task-Pickers beschrieben:

1. Linktyp „Rollup“ wählen
2. Vorschau der Vorgänge aufrufen
3. Zu verbindende Vorgänge anklicken
4. Per Klick die Vorgänge im geöffneten Projekt erzeugen

10 Wie kann ich als Programmmanager:in wichtige Meilensteine aus unterschiedlichen Projekten heraus übersichtlich darstellen? Was sind die Vorteile?

Per One-Klick erstellen Sie über den Link-Typ „Rollup“ (Bottom-up Information aus Teilprojekten) die Verknüpfungen zu einem zentralen Programmplan. Dieser Programmplan zeigt dann nur die Informationen, die für das Steuerungsgremium wichtig sind (Meilensteine/Vorgänge). Das reduziert die Komplexität. Sie können sich übersichtlich auf die wichtigen Punkte konzentrieren.



So einfach richten Sie Multiprojekt-Übersichten mit dem TaskPicker in TPG ProjectLink ein.

11 Wie unterstützt mich TPG ProjectLink beim Programmmanagement durch Top-down-Planung?

Durch Softlinks blenden Sie als Teilprojektleiter:in die Programmvorgaben in Ihrem Projekt ein. Ihr Vorteil: Das Programmmanagement verändert nicht von außen die Teilprojekte. Als Teilprojektleiter:in haben Sie die volle Kontrolle über Ihren Terminplan. Trotzdem ist eine Top-down-Planung durch das Programmmanagement möglich.

12 Wie kann ich mit TPG ProjectLink Abhängigkeiten zwischen Projekten darstellen?

Sie wählen über den Task-Picker die Vorgänge aus den Quellprojekten, die Sie benötigen und verbinden diese jeweils mit den passenden Linktyp. Der Vorteil: Im Unterschied zu MS Project Server/Project Online stehen mehrere Verknüpfungsmöglichkeiten zur Verfügung: 1:1-Verlinkungen wie zum Beispiel Informationen eines externen Vorgangs in benutzerdefinierten Feldern (Softlink), die Kopie eines externen Vorgangs als eigene Zeile (Mirrorlink) oder eine Liste von Vorgängen aus diversen externen Projekten (Meilenstein-Rollups). Für Details siehe auch Frage 7 zur Beschreibung der Linktypen.

13 Wie unterstützt mich TPG ProjectLink bei der Planung in der Linienorganisation?

Durch intelligentes Einsetzen von Softlinks können Sie Informationen zwischen Projektplan und Linienplan austauschen und dadurch eine verteilte Planung (Grob-/Detailplanung) realisieren. Der Vorteil: Die Projektpläne bleiben schlank und die Linienverantwortlichen haben ihre eigenen Pläne für die Ressourcenauslastung.

14 Kann ich unternehmensübergreifende Verknüpfungen z.B. für Zulieferbetriebe realisieren?

Ja, das geht. TPG ProjectLink ist in der Lage, MS Project Serverübergreifende Links herzustellen. Außerdem lassen sich auch Daten aus anderen Datenquellen zur Verfügung zu stellen (z.B. SharePoint Listen, SQL Datenbanken). Sehr einfach lässt sich dies über Project Online in der Microsoft Cloud realisieren.

15 Kann TPG ProjectLink auf andere Datenquellen zugreifen und in meinen Projekten zur Verfügung stellen?

Ja, das geht. Sie können SharePoint Listen und SQL Datenbanken durch entsprechende Konfiguration abfragen lassen, um sie mit den Vorgängen des Zielprojekts zu verknüpfen.

16 Welche Daten lassen sich über TPG ProjectLink austauschen und was ist der Vorteil zu Project Server/Project Online?

Die Basisfunktion von Microsoft Project Server stellt alle Informationen eines Vorgangs aus dem Quellprojekt ungefiltert in den Zielprojekten zur Verfügung. Mittels TPG ProjectLink lässt sich aber konfigurieren, welche Informationen tatsächlich sichtbar sind.

17 Macht es einen Unterschied bei TPG ProjectLink, ob ich Microsoft Project Server oder Project Online verwende?

Nein, es gibt keinen Unterschied. Alle Möglichkeiten und Anwendungsfälle von TPG ProjectLink stehen Ihnen sowohl „on premises“ als auch in der Cloud-Lösung zur Verfügung.

! Weitere Informationen zu TPG ProjectLink: www.theprojectgroup.com/projectlink

✍ Oder nehmen Sie direkt Kontakt mit uns auf: info@theprojectgroup.com

🌐 Internationale TPG Kontaktadressen: www.theprojectgroup.com/international